

Lenzolit Bauchemie GmbHAm Bahndamm 6
19309 Lenzen**PRODUKTINFORMATION**
12/04**Trass-Naturstein-Verlege+Fugemörtel****Ansetzmörtel mit Trass zum Verlegen und Verfugen von Natursteinen und -platten im Dickbettverfahren mit gleichzeitiger Fugengestaltung.****Eigenschaften:**

- grau
- hohe Standfestigkeit und Klebekraft
- hoher Haftverbund
- mit Trass zur Verminderung der Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinen sowie für optimierten Erhärtungsverlauf
- leicht zu verarbeiten
- frostsicher und wasserfest nach Erhärtung
- mineralisch

Anwendung:

- außen und innen
- zum Verlegen von Natursteinen und -platten (Porphy, Solnhofen, Schiefer, Sandstein, Jura-Marmor u.a.) im Dickbettverfahren
- für Bodenbeläge, Terrassen, Treppentufen, Treppenpodeste, Fensterbänke
- für gleichzeitige Fugengestaltung

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und erhärtet sein. Die Verlegearbeiten an der Wand sind auf vorgespitztem, trockenem und tragfähigem Untergrund, z.B. Mauerwerk oder Beton, durchzuführen. Evtl. Verunreinigungen (Staub, Ausblühungen, Schalöl etc.) sind zu entfernen. Vor dem Verlegen ist ein Spritzbewurf, z.B. Lenzolit Vorspritzmörtel aufzubringen und je nach Temperatur und Witterung mindestens 1 Tag abtrocknen zu lassen.

Verarbeitung:

Zur Herstellung des Mörtels den Sackinhalt (25kg) in ca. 4 l Wasser einstreuen und mit geeignetem Mischwerkzeug/Rührquirl kräftig anrühren, bis eine verarbeitungsfähige Konsistenz entsteht. Den Mörtel immer mit gleichem Wassergehalt anmischen, da unterschiedliche Wassermengen zu einem farblich unterschiedlichem Fugenbild oder Flecken führen können. Den Mörtel innerhalb von ca. 1-2 Stunden verarbeiten. Nicht mehr Material anmischen als in dieser Zeit verarbeitet werden kann. Bereits angesteiften Mörtel nicht mit Wasser verdünnen oder mit Trockenpulver mischen.

Für Bodenbeläge: Für polygonale (viereckige), bruchraue Natursteine oder -platten den Mörtel in plastischer Konsistenz – Auftragsstärke ab ca. 2 cm Dicke – einbringen. Die Fugen sind vollfugig auszubilden. Aus den Fugen quellender Mörtel ist zunächst mit der sauberen Kelle abzustreichen. Nach dem Anstreifen des Mörtels sind bei Bodenarbeiten die Fugen mit einem Handbesen glatt zustreichen. Für notwendigen Höhenausgleich Verlegemörtel erdfeucht als untere Lage einbringen.

Für Wandbeläge: Auf Wandflächen ist vor dem Ansetzen ein Spritzbewurf, z.B. Lenzolit Vorspritzmörtel aufzubringen. Verschmutzte Plattenrückseiten sind vor dem Ansetzen oder Verlegen durch Abwaschen zu säubern. Die Plattenseiten sind plastisch angemachtem Trass-Naturstein-Verlege+Fugemörtel dünn einzustreichen oder einzuschlämmen. Anschließend den Mörtel frisch in frisch in benötigter Dicke auftragen und hohlraumfrei ansetzen (buttering-floating-verfahren). Die Fugen sind mit geeignetem Werkzeug, z.B. Wasserschlauch, Holzspan o.Ä., zu glätten.

Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5°C. Frisch geklebtes Material ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Frost, Niederschlag etc.) 48 Stunden zu schützen.

Technische Beratung

Bei kritischen Bedingungen unbedingt Beratung anfordern!
Tel. 038792-98621 Fax 038792-98619

Technische Information

Verarbeitungstemperatur:	> + 5°C
Verarbeitungszeit bei 20°C:	ca. 1-2 Stunden
Mischzeit:	ca. 2-3 Minuten
Wasserbedarf:	ca. 4 Liter bei je 25 kg ca. 1,5 Liter bei je 10 kg
Verbrauch:	ca. 1,5 kg/m ² pro mm Schichtdicke
Lagerung:	trocken, ca. 12 Monate
Lieferform:	25 kg Sack 10 kg Sack
Farbton:	grau